

MONATSINFO

MAI/JUNI 2015

Bürgerinitiative
Bürger gegen Flomborner Strahlenmast e.V.



Gefahr erkannt – und nicht gebannt



Wie gefährlich sind Mobilfunkstrahlen? Das fragt man am besten die, die im Zweifel für die Risiken einstehen müssen: Versicherungen. Die Flomborner BI hat beim Rückversicherer Munich Re nachgefragt, wie er die Risiken der Mobilfunkstrahlung einschätzt. Mit der Antwort ließen die Münchner auf sich warten. Dann gaben sie zu: Natürlich stehen auch Schadensersatzforderungen durch Mobilfunkschäden im Fokus. Viel deutlicher war da schon vor zwei Jahren die Schweizer Konkurrenz von Zürich Re. Die haben das Thema Mobilfunk für die Zukunft in die höchste Risikostufe gesetzt.

Und was folgt daraus? Mobilfunk abschaffen geht nicht, dafür ist er zu allgegenwärtig. Aber Risiken verringern, das geht. Durch niedrige Strahlenwerte, durch größere Abstände von Masten zu Häusern und und und...

Genau dafür setzt sich die BI ein – in Flomborn geht's darum, den Mobilfunkmast auf dem Raiffeisengelände außerhalb der Ortslage zu verlegen. Damit die erkannten Gefahren auch gebannt werden.

Die BI trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.30h im evangelischen Pfarrsaal Flomborn.

V.i.S.d.P. BI gegen den Flomborner Strahlenmast U.Weber

www.funkmast-flomborn.de